

zum Kreistag am 18.12.2017, TOP 4

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 07.12.2017

Az. 1/14/HH 2018

Zuständig: Brigitte Keller, ☎ 08092-823-211

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreistag am 18.12.2017, Ö

Haushalt 2018; Beratungen über den Haushalt 2018, Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, Investitionsplan und Finanzplan 2019 bis 2021, Stellenplan und Ausgleichszahlungen an die Kreisklinik gGmbH

Anlage_1_Haushaltsplan_2018

Anlage_2_Haushaltssatzung_2018

Anlage_3_Wirtschaftsplan_2018_Sondervermögen Kreisklinik Ebersberg

Sitzungsvorlage 2016/2818

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im

ULV-Ausschuss am 27.09.2017, TOP 6 Ö

SFB-Ausschuss am 04.10.2017, TOP 6 Ö

Jugendhilfeausschuss am 12.10.2017, TOP 4 Ö

LSV-Ausschuss am 18.10.2017, TOP 3 Ö

Kreis- und Strategieausschuss am 13.11.2017, TOP 5 Ö und TOP 7 Ö

Kreis- und Strategieausschuss am 04.12.2017, TOP 5

Auf den beiliegenden Haushalt 2018 mit seinen Anlagen wird Bezug genommen. Die Ergebnisse der Diskussionen im Kreis- und Strategieausschuss lassen sich wie folgt zusammenfassen:

Inhaltliche Veränderungen im Haushalt:

Im Haushalt des Landkreises ergab sich inhaltlich noch eine Veränderung bei der Höhe der Kreisumlage. Durch den Kreis- und Strategieausschuss wurde in der Sitzung vom 04.12.2017 eine Senkung des Kreisumlagehebesatzes um 0,5 %-Punkte auf 47,0 %-Punkte beschlossen. Damit sinkt die Summe der Kreisumlage um 816.260 € auf insgesamt 76.728.525 €.

Der Ergebnisüberschuss, der auch so im Haushalt dargestellt ist, beträgt 8.080.321 €.

Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgende Beschlüsse:

Dem Kreistag werden folgende Beschlüsse vorgeschlagen:

1. *Die mit Beschluss des Kreis- und Strategieausschusses beschlossene Rücklage für Turnhallenneubauten in Höhe von 650.000 € wird für die Turnhalle in Vaterstetten aufgelöst.*



einstimmig angenommen

2. *Die neue Stelle 6.86 Jugendsozialarbeit Vaterstetten (Schulsozialarbeit der Gemeinde Vaterstetten 1 Stelle: Besetzung 0,5 VZÄ)*



angenommen

gegen 2 Stimmen

3. *Die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2018 wird auf **47,5 Punkte** festgesetzt.*



abgelehnt

gegen 3 Stimmen

*Die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2018 wird auf **47,0 Punkte** festgesetzt.*



angenommen

gegen 3 Stimmen

4. *Die Haushaltssatzung 2018*

a) *mit dem doppelten Haushaltsplan des Landkreises Ebersberg einschließlich Investitionsplan und Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2021 und*

b) *mit dem Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Liegenschaften der Kreisklinik Ebersberg“*

werden in der Fassung des Protokolls des Kreistages beschlossen.

5. *Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und Anlage zur Niederschrift.*



angenommen

gegen 3 Stimmen

Zusammenfassende Erläuterung zum beiliegenden Haushalt 2018:

Die Gesamtsituation des Kreishaushalts ist dem Vorbericht des Haushalts den Seiten 10 bis 35 zu entnehmen. Dahinter folgt das ausführliche Investitionsprogramm 2018 – 2021. Die Fachausschüsse folgen einem Farbkonzept. Der Teilhaushalt des Kreis- und Strategieausschusses (KSA) ist blau, der des Jugendhilfeausschusses (JHA) ist rosa, der Teilhaushalt des Ausschusses für Soziales, Familien, Bildung (SFB) ist gelb. Der Ausschuss für Liegenschaften, Vergaben (LSV) ist grau und der Ausschuss für Umwelt, Landkreisentwicklung, Infrastruktur (ULV) ist grün.

Freiwillige Leistungen sind als solche bei den Produkten mit „FL“ gekennzeichnet. Auf den Seiten 218 und 219 findet sich neu die Liste der freiwilligen und gestaltbaren Leistungen des Landkreises, die von der Arbeitsgruppe freiwillige Leistungen im letzten Jahr erarbeitet wurde. Diese Arbeitsgruppe hat auch Aufträge in die Fachausschüsse gegeben, die sich im Laufe des nächsten Jahres mit diesen Leistungen befassen werden. Die Arbeitsgruppe freiwillige Leistungen will sich im Jahr 2018 wieder treffen. Im hinteren Teil des Haushalts ab Seite 221 befinden sich alle Pflichtenanlagen sowie der Stellenplan (Seite 229) und die Ausgleichszahlungen an die Kreisklinik (Seite 233).

Zusammenfassung der Teilhaushalte der Fachausschüsse:

Ausschuss	Eckwert 2018	Haushalt 2018
KSA	8.600.000	8.665.707
ULV (ohne KAW)	5.400.000	5.379.686
LSV	12.000.000	12.184.808
JHA	12.800.000	12.933.158
SFB	16.800.000	17.107.969
Summe	55.600.000	56.271.328

Der Eckwert des Kreistags wurde um 671.328 € überschritten. Diese Überschreitung entspricht 1,2 %.

Zusammenfassung des Gesamthaushalts:

Übersicht	Plan 2017	Plan 2018	Abweichung	Begründung
Ergebnisüberschuss	7.902.552	8.080.321	+ 177.769	KU um 0,5 Punkte gesenkt
Finanzierung (Kostenstelle 020)	63.151.101	64.351.649	+ 1.200.548	KU um 0,5 Punkte gesenkt, Grunderwerbssteuer + 500.000 €, Bezirksumlage + 1,5 Punkte

Investitionen:

	Investitionen	Zum Vergleich Investitionen
	2018	2017
Kreis- und Strategieausschuss	3.191.361	3.142.586
Jugendhilfeausschuss	21.900	31.900
SFB-Ausschuss (ohne Schulen)	190.518	1.553.350
SFB-Ausschuss (Schulen)	1.219.020	601.200
ULV-Ausschuss	3.987.150	2.135.900
+ Kommunale Abfallwirtschaft	285.500	441.000
LSV-Ausschuss	17.081.380	6.061.325
Allgemeine Finanzwirtschaft	-1.200.000	-1.100.000
Summe	24.776.829	12.867.261

Die Nettosumme der Investitionen liegt um 11.909.568 € **über** dem Vorjahr.

Bewertung aus der Sicht des Finanzmanagements:

Der Haushalt des Landkreises weist derzeit einen Ergebnisüberschuss in Höhe von 8,1 Mio. € aus, das ist um 177.769 € höher als im Vorjahr. Die Absicht des Kreistages, dauerhaft jährlich Ergebnisüberschuss in Höhe von 7 Mio. € zu erzielen ist damit in diesem Jahr erreicht. Allerdings empfiehlt das Finanzmanagement angesichts der in den nächsten Jahren geplanten hohen Investitionstätigkeit des Landkreises einen Ergebnisüberschuss von mindestens 10 Mio, um die dauernde Leistungsfähigkeit des Landkreises sicherzustellen.

Die Verschuldung des Landkreises wird in den nächsten Jahren ansteigen. Zum 31.12.2017 wird der Schuldenstand des Landkreises auf 46 Mio € sinken. Wegen zahlreicher neuer Investitionsvorhaben in den Jahren ab 2018 werden bis 2021 insgesamt 41 Mio. € neue Kredite aufgenommen. Zum Jahresende 2021 wird ein Schuldenstand in Höhe von 69 Mio. € erreicht werden.

Die Finanzplanungsperspektiven haben sich durch das Absinken der Kreisumlage deutlich verschlechtert. Bis auf das Jahr 2021 kann in keinem Finanzplanungsjahr das vom Kreistag selbst anvisierte Ziel eines dauerhaften Ergebnisüberschusses von 7 Mio. € erreicht werden. Die Entwicklung der Umlagekraft ist ebenso wenig bekannt wie die künftigen Herausforderungen in den Bezirkshaushalten, die über die Kreisumlage zu finanzieren sind. Trotz eines in den letzten Jahren leicht steigenden Liquiditätsbestandes besitzt der Landkreis nicht die erforderlichen finanziellen Mittel, um bei Umlagekraftschwankungen aus eigener Kraft heraus agieren zu können. Er ist zu 100 % auf die Finanzierung über die Kreisumlage angewiesen.

Vor diesem Hintergrund blickt das Finanzmanagement nur unter Vorbehalt positiv in die Zukunft. Das massiv angestiegene Volumen der Aufwendungen und Investitionen gibt Anlass zur Sorge, denn dieses Wachstum verkraftet der Kreishaushalt ausschließlich wegen der stetigen Umlagekraftsteigerung.

Dennoch hat sich der Landkreis für die Zukunft gut gerüstet, dies liegt im Wesentlichen an folgenden Faktoren:

- Anwendung der Zinssicherungsinstrumente (Finanzleitlinie des Kreistags)
- Aktive Steuerung des Haushalts durch die Politik im Rahmen des Eckwertverfahrens
- Hohe Transparenz über die möglichen Steuerungsmaßnahmen innerhalb der Fachausschüsse
- Hohe Transparenz über die freiwilligen Aufgaben im Kreishaushalt, die 2018 wieder als Anlage im Haushaltsplan aufgenommen werden.

Bei der Festsetzung der Kreisumlage sollte nicht außer Acht gelassen werden, dass die Entlastung der Eingliederungshilfe über die „Bundesmilliarde“ zum größten Teil bei den Gemeinden ankommt (in Ebersberg 2,5 Mio. €), obwohl diese keine Leistungen der Eingliederungshilfe erbringen.

„Eigentlich“ sollte sich der Landkreishaushalt in Zeiten steigender Umlagekraft kraftvoll darstellen, nur so wird es möglich, in Jahren, in denen die Steuereinnahmen der Gemeinden wieder „schwächeln“, antizyklisch zu agieren und genau dann die Gemeinden zu stützen. Der Landkreis unterstützt aber jetzt, in Zeiten hoher Umlagekraft und in Zeiten hoher Steuereinnahmen die Gemeinden!

Antizyklisch handeln sollte aber bedeuten, wenn die Einnahmen der Gemeinden gut sind, wird der Landkreis gestärkt, wenn die Einnahmen der Gemeinden schlecht sind, werden diese vom Landkreis entlastet. Dieses antizyklische Handeln ist dem Landkreis beim nächsten Einbruch der Steuereinnahmen nicht möglich, er verfügt angesichts des Investitionsprogramms der nächsten Haushaltsjahre lediglich über sehr geringe Liquiditätsreserven!

Es liegt allein am Kreistag, die Weichen für Liquiditätsreserven rechtzeitig zu stellen, bevor die Steuereinnahmen einbrechen.

Kreisumlage:

Die Kreisumlage stellt sich für die einzelnen Gemeinden auf der Basis von 47,0 Punkten wie folgt dar:

Darstellung der Kreisumlage und Schulden der Landkreisgemeinden

Lfd. Nr.	Gemeinde/Stadt	2017	2018	Differenz	Schulden der Landkreisgemeinden zum 31.12.2016		
		bei 47,50	bei 47,00		laut Haushaltssatzung 2017		
		%ige Kreisumlage	%ige Kreisumlage		Kreisumlage	Vergleich Vorjahr	unrentierlich
		Jahressoll	Jahressoll	Jahressoll	€	€	€
		€	€	€	€	€	€

1	Anzing	1.948.862	2.083.261	+ 134.399	1.316.000	1.142.000	268,60
2	Aßling	1.951.287	2.065.783	+ 114.496	Doppik	Doppik	Doppik
3	Baiern	681.457	593.291	- 88.166	25.000	14.000	9,70
4	Bruck	526.403	516.563	- 9.840	600.000	0	0
5	Ebersberg	7.550.794	7.211.686	- 339.108	6.409.278	6.158.558	499,00
6	Egmating	1.075.205	1.091.998	+ 16.793	160.000	140.000	61,70
7	Emmering	574.007	629.323	+ 55.316	367.290	1.431.396	930,10
8	Forstinning	2.299.311	2.574.285	+ 274.974	0	0	0
9	Frauenneuhart.	643.963	748.876	+ 104.913	147.553	129.624	81,60
10	Glonn	2.392.340	2.346.370	- 45.970	2.328.000	1.625.000	324,50
11	Grafring	6.458.085	6.787.641	+ 329.556	3.950.000	2.511.000	184,70
12	Hohenlinden	1.517.955	1.586.650	+ 68.695	0	4.400.000	1.408,50
13	Kirchseon	4.514.612	4.703.001	+ 188.389	1.506.000	4.326.000	415,90
14	Markt Schwaben	6.603.626	6.565.063	- 38.563	8.418.259	9.947.378	737,40
15	Moosach	709.731	804.688	+ 94.957	0	0	0
16	Oberpframmern	1.826.107	1.756.363	- 69.744	0	0	0
17	Pliening	3.200.472	3.389.045	+ 188.573	2.548.000	2.548.771	454,70
18	Poing	10.533.543	11.557.076	+ 1.023.533	8.738	12.326.745	799,20
19	Steinhöring	1.756.070	1.708.042	- 48.028	391.000	316.000	78,10
20	Vaterstetten	13.474.369	13.373.962	- 100.407	7.501.000	6.739.000	287,40
21	Zorneding	4.670.283	4.635.558	- 34.725	0	0	0
	Summe :	74.908.482	76.728.525	+ 1.820.043	35.676.118	53.755.472	383,20
	Landkreis:	74.908.482	76.728.525	1.820.043	55.582.945	54.789.052	395,52

Alle weiteren Details können direkt dem Haushalt 2018 entnommen werden, der als Anlage 1 dieser Sitzungsvorlage beiliegt. Der Stellenplan ist ebenfalls Teil des Haushalts und wird mit diesem beschlossen. Anlage 3 ist der Haushalt des Sondervermögens Kreisklinik, der mit dem Kreishaushalt zu beschließen ist. Die Haushaltssatzung befindet sich in Anlage 2 sowie auch direkt im Haushalt.

Auswirkung auf Haushalt:

Der Haushaltsentwurf ist auf der Basis von 47,0 Kreisumlagepunkten aufgestellt und weist einen Ergebnisüberschuss in Höhe von 8.080.321 €.

Die Investitionen in Höhe von netto 24.776.829 € werden mit Kreditaufnahmen von 6 Mio. € finanziert.

II. Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

1. Die mit Beschluss des Kreis- und Strategieausschusses beschlossene Rücklage für Turnhallenneubauten in Höhe von 650.000 € wird für die Turnhalle in Vaterstetten aufgelöst.
2. Die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2018 wird auf 47 Punkte festgesetzt.
3. Die Haushaltssatzung 2018
 - a) mit dem doppelten Haushaltsplan des Landkreises Ebersberg einschließlich Investitionsplan und Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2021 und
 - b) mit dem Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Liegenschaften der Kreisklinik Ebersberg“ werden in der Fassung des Protokolls des Kreistages beschlossen.
4. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und Anlage zur Niederschrift.

gez.

Brigitte Keller